

Erinnerungskonflikte und Geschichtspolitik - das umstrittene Gedenken an die NS-Verfolgung von Lesben und Schwulen in der Bundesrepublik

Mittwoch, 1. Februar 2023, von 18 bis 19.30 Uhr
im Zeitungslesesaal der Stadtbücherei Münster, Alter Steinweg 11, 48143 Münster

Aus Anlass des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, der am 27. Januar begangen wird, erinnern wir mit dieser Veranstaltung an die homosexuellen Opfer des nationalsozialistischen Terrorregimes.

An queere Opfer des Nationalsozialismus wurde erst spät erinnert. Schwulen- und Lesbenbewegungen rückten zunächst seit den 1970er Jahren ein Gedenken an die NS-Opfer ‚ihrer‘ Community in das Blickfeld ihrer eigenen Geschichtspolitik - und von dort aus auch in die breitere Öffentlichkeit. Die Debatten um das Denkmal um die im Nationalsozialismus verfolgten Homosexuellen zeigte dann sehr deutlich, dass Erinnerungskonkurrenzen zwischen lesbischen und schwulen Aktivist*innen konflikthaft auftraten, die sich in Debatten um eine Gedenkkugel für lesbische Frauen in der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück noch einmal verschärften.

Wenn der Deutsche Bundestag am 27. Januar 2023 erstmals auch staatsoffiziell der queeren NS-Opfer gedenkt, scheint ein konflikthafter Weg sein gutes Ende gefunden zu haben. Der Vortrag zeichnet diese Debatten nach und zeigt daran auf, wie Erinnerungskonflikte innerhalb der queeren Community ausgetragen wurden und welcher Argumente sich die Protagonist*innen bedient haben.



Foto: Bernd Wannemacher

Prof. Dr. Martin Lücke ist Professor für Didaktik der Geschichte an der Freien Universität Berlin und wissenschaftlicher Leiter des dortigen Margherita-von-Brentano-Zentrums für Geschlechterforschung. Er arbeitet zur Geschichte sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und zu Theoriedebatten der Geschichtsdidaktik - und ist einer der Initiatoren des Berliner Queer History Month.

In Kooperation mit:

Stadt Münster:
Stadtarchiv Münster
Stadtbücherei Münster
Geschichtsort Villa ten Hompel mit Kim Keen und
Bettina Röwe, Lehrerinnenabordnung der Bezirks-
regierung Münster an der Villa ten Hompel

CSD Münster e. V.
Fachstelle für Sexualität und
Gesundheit - Aidshilfe MS e.V
KCM Schwulenzentrum e. V.
LiVas e. V. Verein für FLINT*
pro familia
Track Jugendzentrum Münster